



Theatergesellschaft Bad Endorf ehrt treue Mitglieder

Beitrag

Die Theatergesellschaft Bad Endorf ehrte im Rahmen ihrer Adventsfeier insgesamt elf Mitglieder für jahrzehntelange aktive Tätigkeit im Verein.

Martina Seehuber-Liegl, Katharina Plank, Andrea Krug, die Hauptdarstellerin des für 2023 geplanten Irmengard-Spiels Barbara Bichler und Erster Vorstand Konrad Schlaipfer erhielten eine Urkunde sowie die silberne Ehrennadel des Bund Deutscher Amateurtheater für 25 Jahre aktive Vereinstätigkeit.

Ebenfalls eine Urkunde und die goldene Ehrennadel des Bund Deutscher Amateurtheater für 40 Jahre aktive Vereinstätigkeit bekam Marlene Dickl, die den Verein nicht nur als Spielerin in den religiösen und lustigen Stücken, sondern auch in zahlreichen anderen Funktionen unterstützt. Reinhard Becker und Johanna Zehentner, die bei der Feier nicht anwesend waren, sollen ihre goldene Ehrennadel des Bund Deutscher Amateurtheater für 40 Jahre aktive Vereinstätigkeit später erhalten.

Für stolze 50 Jahre aktive Vereinstätigkeit wurden Emmeram Aiblinger und Josef Mayer geehrt. Weil eine derart lange Vereinstreue extrem selten ist, bieten die zuständigen Theaterverbände dafür keine passenden Ehrennadeln an. Stattdessen erhielten die Jubilare eine Ehrenurkunde vom Verband Bayerischer Amateurtheater und ein handgemaltes Bild vom Theaterhaus.

Emmeram Aiblinger rettet seit 1973 als Souffleur die Auftritte von Spielern in den religiösen und lustigen Stücken, die ihren Text vergessen haben. Von 1993 bis 1998 leitete er die Theatergesellschaft als Erster Vorstand. Auch bei handwerklichen Tätigkeiten und zahlreichen anderen Aufgaben hilft Emmeram Aiblinger gerne mit.

Josef Mayer, der in der Vereinschronik der Theatergesellschaft als “besonders verdientes Mitglied” geführt wird, leitete den Verein von 1984 bis 1992 als Zweiter Vorstand und bekleidete von 1993 bis 1997 das Amt des Schriftführers. Über viele Jahre hinweg saß er im Ausschuss des Vereins. Seit 2008 pflegt er als Archivar die zahlreichen Kulturschätze der Theatergesellschaft, zu denen Spiel-Skripteaus dem 17. Jahrhundert und wertvolle Bühnenkleidung zählen. Dank seiner Berufserfahrung als Finanzbeamter unterstützt er den Verein als Kassenprüfer. Auf der Bühne macht er als Darsteller zahlreicher Haupt- und Nebenrollen in den religiösen und lustigen Stücken immer eine gute Figur.

Markus Mädler, der im Oktober 2022 offiziell sein Amt als Erster Vorstand an Konrad Schlaipfer übertrug, erhielt ebenfalls ein handgemaltes Bild für dreizehn Jahre Tätigkeit als Vereinsvorstand.

Alle geehrten Mitglieder freuten sich riesig über die Würdigung. Noch mehr freuen sie sich auf das kommende Stück Irmengard vom Chiemsee, das vom 29. Mai bis 2. Juli 2023 im Volkstheater Bad Endorf aufgeführt wird und versprochen die Aufführungen auf und hinter der Bühne tatkräftig zu unterstützen.

Karten für dieses Stück sind über über die [Webseite](#) der Theatergesellschaft und über [Münchenticket](#) erhältlich. Interessierte Zuschauer, die nach einem originellen Weihnachtsgeschenk suchen, erhalten in der Tourist Info Bad Endorf am Bahnhofsplatz einen weihnachtlich gestalteten, personalisierten Gutschein für das Stück Irmengard vom Chiemsee.

Text und Bildmaterial: Theatergesellschaft Bad Endorf



Zahnarztpraxis Dr. Christine Schlehuber



Am Marktplatz 5 in Prien

www.zahnarzt-prien.de
08051-9634060



Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Bad Endorf
2. Ehrungen
3. Theatergesellschaft Bad Endorf
4. Umland